

Inhaltsverzeichnis

Das Onlinezugangsgesetz im Kontext einer digital vernetzten Gesellschaft und datengetriebenen Wirtschaft: Zur Einleitung	1
Margrit Seckelmann und Marco Brunzel	

Teil I Das Onlinezugangsgesetz als Treiber staatlicher Modernisierung

Recht als Gestaltungsinstrument einfacher, digitaler Verwaltungsleistungen – Bessere Rechtsetzung als Voraussetzung vollzugs- und digitaltauglicher Gesetze	17
Hannes Kühn	

Innovation durch Gemeinschaftsaufgaben – ein Plädoyer für einen neuen kooperativen Föderalismus im Zeichen des Onlinezugangsgesetzes	53
Margrit Seckelmann	

Die Entfesselung von D’Artagnan	75
Ariane Berger	

Von der Konferenz „Deutschland online“ zur föderativen IT-Kooperation – Innovation und Digital Leadership im föderalen Mehrebenensystem in Deutschland	95
Henning Lühr	

Teil II Das Onlinezugangsgesetz im Spannungsfeld von Technik und Recht

Die Wissenschaft Verwaltungsinformatik und das Onlinezugangsgesetz	119
Jörn von Lucke	

Once-Only und Digital First als Gestaltungsprinzipien der vernetzten Verwaltung von morgen	145
Maria A. Wimmer	
Die Bedeutung der Informations- und Cybersicherheit bei der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes – Digitalisierung ja, aber (rechts)sicher!	165
Lars Bostelmann	
Die Implementation der Europäischen Dienstleistungsrichtlinie – lessons learned im Hinblick auf das Wirksamwerden der Single Digital Gateway-Verordnung und des Onlinezugangsgesetzes	199
Vivien C. Voss	
 Teil III Organisatorische Gestaltungspotenziale	
Das Onlinezugangsgesetz im Rechtsvergleich	229
Ralf Geis	
Das Onlinezugangsgesetz (OZG) auf Bundesebene: Binnendigitalisierung und Stand der Umsetzung des OZG am Beispiel der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) aus Sicht der Rechts- und Fachaufsicht im Bundesministerium der Finanzen (BMF)	253
Dominik Böllhoff und Winfried Kemmerling	
Die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes in Nordrhein-Westfalen aus kommunaler Perspektive	269
Andreas Engel	
Organisatorische Gestaltungspotenziale bei der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes: Das Modell IT-Verbund Schleswig-Holstein	295
Sönke E. Schulz	
Lebensqualität, Gemeinwohl und Wertschöpfung – zur Renaissance der Kommune in Zeiten fortschreitender Digitalisierung und Vernetzung	319
Marco Brunzel	
Das Nutzerkonto Plus: Digitale Verwaltungspartizipation in der Smart City	351
Carsten Berger und Christoph-Donatus Sander	
 Teil IV Das OZG als Katalysator für Innovation, Leadership und digitale Kompetenzen	
Wie organisiert man Innovation und Transformation im Föderalismus? – Digitalisierungslabore und agile Methoden als neue Formen der Zusammenarbeit	383
Björn Bünzow	

Innovationslabore als Experimentierfelder für die digitale Verwaltung? . . .	401
Rubina Zern-Breuer	
Neue Kompetenzen und neue Allianzen für Staat und Verwaltung – Aus- und Weiterbildung in Zeiten fortschreitender Digitalisierung	423
Sebastian Halsbenning, Michael Räckers und Holger Hünemohr	
Digitale Transformation: Der Wandel der Arbeitswelt und der Führung in der digitalen Verwaltung	441
Randolf Stich und Fabian Schwiertz	